

# **Satzung der Stadt Kremmen über die Betreuung von Kindern und die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuung in den Kindertagesstätten der Stadt Kremmen (KITA-Betreuungs- und Beitragssatzung)**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen hat in ihrer Sitzung am .....2016 auf der Grundlage von § 3 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12. 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10.07.2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32], §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I/04, [Nr. 8], S.174), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.07.2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32]) i.V.m. § 90 des Achten Buches des Sozialgesetzbuches (Kinder- und Jugendhilfegesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.09.2012, zuletzt geändert durch Art 2 Abs. 8 des Gesetzes vom 21.01.2015, sowie § 1 ff des Zweiten Gesetzes zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - (Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg – KitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.2004 (GVBl. I/04, [Nr. 16], S.384), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 28.04.2014 (GVBl. I/14, [Nr. 19]), die nachfolgende Kita-Betreuungs- und Beitragssatzung der Stadt Kremmen beschlossen:

## **Präambel**

Die Satzung bildet die rechtliche Grundlage des Trägers für die Erhebung von Elternbeiträgen und das Essengeld der Personensorgeberechtigten für die Inanspruchnahme eines Platzes in den Kindertagesstätten der Stadt Kremmen auf der Grundlage des SGB VIII und den landesrechtlichen Bestimmungen des Landes Brandenburg. Der Rechtsanspruch für die Inanspruchnahme eines Platzes in der Kindertagesstätte steht dem Kind zu. Die Satzung gibt die Rechtsgrundlage, dass die Personensorgeberechtigten für das Kind mit Elternbeiträgen und Essengeld heran gezogen werden können.

## **I. Allgemeines**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Satzung gilt für Kindertagesstätten (Kinderkrippe, Kindergarten und Kinderhort), die sich in Trägerschaft der Stadt Kremmen befinden. Kindertagesstätten sind sozialpädagogische Bildungseinrichtungen der Jugendhilfe, die Familien in der Erziehung unterstützen und ergänzen.

Durch die Förderung der Kinder bis zum Ende der Grundschulzeit erhalten die Kinder tagessüber in unseren Kindertagesstätten alle die gleichen Bildungschancen. Die Förderung umfasst die Bildung, Erziehung, Versorgung und Betreuung.

## **II. Grundsätze zur Aufnahme von Kindern und zum Abschluss von Betreuungsverträgen**

### **§ 2 Rechtsanspruch**

(1) Der Rechtsanspruch eines Kindes auf Kindertagesbetreuung wird durch das Sozialgesetzbuch, 8. Buch, sowie das KitaG des Landes Brandenburg in der jeweils gültigen Fassung geregelt.

(2) Kinder vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zur Versetzung in die fünfte Schuljahrgangsstufe haben einen Rechtsanspruch auf Erziehung, Bildung, Betreuung und Versorgung in Kindertagesstätten.

(3) Kinder bis zum vollendeten ersten Lebensjahr und Kinder der fünften und sechsten Schuljahrgangsstufe haben einen Rechtsanspruch, wenn ihre familiäre Situation, insbe-

sondere die Erwerbstätigkeit, die häusliche Abwesenheit wegen Erwerbssuche, die Aus- und Fortbildung der Eltern/Personensorgeberechtigten oder ein besonderer Erziehungsbedarf Kindertagesbetreuung erforderlich macht. Kinder bis zum vollendeten ersten Lebensjahr sollen auch nach Wegfall der Anspruchsvoraussetzungen im Umfang der Mindestbetreuungszeit weiter betreut werden.

### **§ 3 Antragstellung/Aufnahmeverfahren**

(1) Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuung ist die rechtskräftige Feststellung eines Rechtsanspruches des Kindes auf Kindertagesbetreuung. Der Antrag auf Feststellung des Anspruches auf Kindertagesbetreuung ist durch die Eltern/Personensorgeberechtigten bei der Stadtverwaltung Kremen, Abt.: Kita/Schule, unter Vorlage entsprechender Nachweise zu stellen. Die Entscheidung über den Antrag erfolgt durch Bescheid.

(2) Die Neuaufnahme eines Kindes, welches einen Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung hat, erfolgt entweder unter Beachtung des Absatzes 1 zum Wunschzeitpunkt oder zum 1. des Monats nach Eingang des Antrages.

(3) Der Betreuungsbedarf eines Kindes in der fünften und sechsten Schuljahrgangsstufe sowie eines Kindes, das das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist nachzuweisen. Als Nachweis gelten u.a. die Bescheinigung des Arbeitgebers über Berufstätigkeit oder Ausbildung der Eltern/Personensorgeberechtigten.

(4) Jedes Kind, das nicht Grundschulkind ist, muss vor Aufnahme in eine Kindertagesstätte ärztlich untersucht werden. Die Aufnahme des Kindes ist nur dann möglich, wenn die Eltern/Personensorgeberechtigten durch Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung die Unbedenklichkeit der Aufnahme nachweisen. Diese Bescheinigung soll Angaben zu bisher erfolgten Impfungen sowie zu überstandenen Kinderkrankheiten enthalten und darf nicht älter als fünf Tage sein.

### **§ 4 Betreuungsvertrag**

(1) Zwischen den Eltern/Personensorgeberechtigten und dem Träger der Einrichtung wird ein Betreuungsvertrag geschlossen, der das Betreuungsverhältnis in der Kindertagesstätte regelt. Der Betreuungsvertrag und die darin getroffenen Vereinbarungen sind gültig ab Beginn der Erstaufnahme bis zum Wechsel in die fünfte Schuljahrgangsstufe, bei nachgewiesenem Bedarf gemäß § 3 Absatz 3 dieser Satzung bis zum Ende der Grundschulzeit, sofern er nicht nach den Vorschriften des § 15 gekündigt wurde.

(2) Die Eltern/Personensorgeberechtigten erkennen mit dem Abschluss des Betreuungsvertrages die Kita-Betreuungs- und Beitragssatzung der Stadt Kremen und die mit der Stadt Kremen abgestimmte Hausordnung der jeweiligen Kindertagesstätte an. Über die Aufnahme eines Kindes entscheidet der Träger.

### **§ 5 Pflichten der Eltern/Personensorgeberechtigten**

(1) Die Eltern/Personensorgeberechtigten beteiligen sich an der pädagogischen Konzeptionsentwicklung und Fragen ihrer organisatorischen Umsetzung in der Arbeit der Kindertagesstätte. Im Sinne einer Erziehungspartnerschaft sind Hospitationen von Eltern, ihre Anwesenheit während der Eingewöhnungsphase und ihre Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen zu fördern nach vorheriger Absprache mit dem pädagogischen Fachpersonal.

(2) Es wird vorausgesetzt, dass die Eltern/Personensorgeberechtigten im Interesse des Kindes an den von der Kindertagesstätte einberufenen Elternversammlungen teilnehmen.

men. Für Einzelgespräche steht das pädagogische Fachpersonal und bei Bedarf auch die zuständige Kindertagesstätten-Leitung zur Verfügung.

(3) Die Eltern/Personensorgeberechtigten übergeben ihr Kind in der Kindertagesstätte einer pädagogischen Fachkraft und holen es dort auch wieder ab. Die Aufsichtspflicht für das Kind beginnt seitens des pädagogischen Fachpersonals erst mit der Übergabe und endet mit dem Abholen des Kindes durch die Eltern/Personensorgeberechtigten bzw. des Bevollmächtigten.

(4) Die Aufsicht über das Kind auf dem Hin- und Rückweg zur und von der Kindertagesstätte obliegt allein den Eltern/Personensorgeberechtigten bzw. deren Bevollmächtigten. Der Träger der Kindertagesstätte und sein Personal haben grundsätzlich ihre Pflicht erfüllt, wenn sie das Kind in der vereinbarten Weise aus der Kindertagesstätte entlassen.

(5) Soll das Kind durch eine andere Person abgeholt werden, so bedarf dies der vorherigen schriftlichen Erklärung und Bevollmächtigung durch die Personensorgeberechtigten gegenüber der Kindertagesstätten-Leitung. Liegt eine solche Erklärung bzw. Bevollmächtigung nicht vor, ist das pädagogische Fachpersonal der Kindertagesstätte verpflichtet, die Herausgabe des Kindes zu verweigern.

(6) Sollten die Eltern/Personensorgeberechtigten der Meinung sein, dass ihr Kind in der Lage ist, den Weg zur Kindertagesstätte und von der Kindertagesstätte nach Hause allein zurückzulegen, ist der Kindertagesstätten-Leitung vorab eine Bescheinigung der Eltern/Personensorgeberechtigten vorzulegen.

(7) Die Stadtverwaltung Kremmen, Abt.: Kita/Schule, ist unverzüglich durch die Eltern/Personensorgeberechtigten zu informieren, wenn sich die familiäre Situation dauerhaft ändert, insbesondere wenn:

- die Eltern/Personensorgeberechtigten bzw. das Kind einen anderen Namen annehmen,
- die Eltern/Personensorgeberechtigten einen anderen Wohnsitz beziehen,
- das Kind seinen regelmäßigen und gewöhnlichen Aufenthaltsort ändert,
- Erwerbslosigkeit von min. 2 Monaten der Eltern/Personensorgeberechtigten eintritt,
- Eltern/Personensorgeberechtigte Elternzeit beginnen,
- ein Elternteil/Personensorgeberechtigter den Wohnort wechselt,
- eine Feststellung der Unterhaltsregelung getroffen wird.

(8) Bei Änderung der Anschrift/Telefonnummer sind die Eltern/Personensorgeberechtigten verpflichtet, dieses unverzüglich dem Träger der Kindertagesstätte und der jeweiligen Kindertagesstätte mitzuteilen. Für den Fall, dass die Eltern/Personensorgeberechtigten nicht erreichbar sind, ist die Anschrift/Telefonnummer einer Kontaktperson anzugeben.

## **§ 6 Pflichten des pädagogischen Fachpersonals**

(1) Das pädagogische Fachpersonal und die Kindertagesstätten-Leitung stehen für Auskünfte zum Entwicklungsstand des Kindes nach Terminabsprache zu Verfügung. Auskunftsberechtigt sind allein die Eltern/Personensorgeberechtigten. Die Inhalte der pädagogischen Arbeit werden durch das pädagogische Fachpersonal transparent dargestellt. Das pädagogische Fachpersonal ist verpflichtet, mit den Eltern/Personensorgeberechtigten in allen Fragen der Erziehung des jeweiligen Kindes zusammenzuarbeiten.

(2) Bei Unfällen des Kindes ist das Personal verpflichtet, Erste Hilfe zu leisten und ggf. für eine sofortige Arztvorstellung zu sorgen. Die Personensorgeberechtigten sind in die-

sem Fall umgehend zu informieren.

## **§ 7 Gesundheitsvorsorge**

(1) Die Stadt Kremmen als Träger der Kindertagesstätten unterstützt das Gesundheitsamt dabei, dass alle in den Kindertagesstätten betreuten Kinder bis zum Beginn der Schulpflicht in Ergänzung sonstiger Vorsorgeangebote einmal jährlich ärztlich und zahnärztlich untersucht werden und der Impfstatus überprüft wird.

(2) Kinder, die an einer übertragbaren Krankheit leiden, dürfen die Kindertagesstätte nicht besuchen. Ausnahmen bedürfen der ausdrücklichen ärztlichen Zustimmung. Desgleichen bedarf es einer schriftlichen, ärztlichen Entscheidung, ob Kinder, die krankheits- oder ansteckungsverdächtig sind oder die Krankheitserreger ausscheiden, ohne selbst erkrankt zu sein, die Kindertagesstätte besuchen dürfen. Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen des Kindes kann vom pädagogischen Fachpersonal eine ärztliche Bescheinigung über die Unbedenklichkeit des Besuchs der Kindertagesstätte angefordert werden.

(3) Erkrankt ein Kind an einer übertragbaren Krankheit i.S.v. § 34 Absatz 1 oder 2 Infektionsschutzgesetz, ist dessen verdächtig, ist es verlaust oder es treten in der Familie/Wohngemeinschaft des Kindes übertragbare Krankheiten i.S.v. § 34 Absatz 3 Infektionsschutzgesetz auf, so sind die Eltern/Personensorgeberechtigten verpflichtet, dies dem pädagogischen Fachpersonal der jeweiligen Kindertagesstätte unverzüglich zu melden. Die Empfehlungen des zuständigen Gesundheitsamtes sind für das Personal der Kindertagesstätten maßgeblich. Fehlt ein Kind wegen einer ansteckenden Krankheit, muss vor Wiederaufnahme die Unbedenklichkeit durch Vorlage eines ärztlichen Attests bescheinigt werden.

(4) Das Personal der Kindertagesstätte darf den Kindern grundsätzlich keine Medikamente verabreichen. Ist zur Beendigung einer medizinischen Behandlung bzw. bei chronischer Erkrankung die Einnahme eines Medikamentes unbedingt erforderlich, müssen die Eltern/Personensorgeberechtigten eine vom Arzt ausgefüllte sowie unterschriebene Bescheinigung, in der genaue Angaben zum Medikament und dessen Dosierung gemacht sind, in der Kindertagesstätte abgeben. Antibiotika werden nicht verabreicht.

## **§ 8 Betreuungszeiten**

(1) Als Regelbetreuungszeiten gelten für Kinder bis zum Schuleintritt 6 Stunden/Tag und für Kinder im Grundschulalter 4 Stunden/Tag. Sofern familiäre Verhältnisse nichts anderes erfordern, gelten die hier genannten täglichen Regelbetreuungszeiten als verbindliche Obergrenze.

(2) Entsprechen die Regelbetreuungszeiten gemäß Absatz 1 insbesondere aufgrund der häuslichen Abwesenheit der Eltern/Personensorgeberechtigten nicht der familiären Situation des zu betreuenden Kindes, entscheidet der Träger auf begründeten schriftlichen Antrag über verlängerte Betreuungszeiten. Dazu ist ein Nachweis des Arbeitgebers vorzulegen, der die tägliche/wöchentliche Arbeitszeit der Eltern/Personensorgeberechtigten bescheinigt, sowie einer Auflistung der erforderlichen Zeiten für den Fahrweg zur/von der Arbeit.

(3) Bei Wegfall der Voraussetzungen für eine verlängerte Betreuungszeit reduziert sich die Betreuungszeit ab dem 1. des Folgemonats auf die in § 11 Absatz 1 genannten Zeiten.

(4) Bei Abweichungen von der Regelbetreuungszeit nach Absatz 1 kann abweichend von

der täglichen Betreuungszeit eine wöchentliche Betreuungszeit festgelegt werden (dies betrifft die Betreuungszeit oberhalb der in Absatz 1 genannten Zeiten). Die Betreuungszeit für das Kind ist hierbei wochenweise im Voraus schriftlich für jeweils mindestens 1 Monat Gültigkeitsdauer mit dem pädagogischen Fachpersonal zu vereinbaren und in der Kindertagesstätte zu hinterlegen. Diese Vereinbarung zum wöchentlichen Betreuungsumfang gilt als Anlage zum Betreuungsvertrag.

(5) Für Kinder bis zum vollendeten ersten Lebensjahr richtet sich der Betreuungsumfang nach dem tatsächlichen Bedarf, der sich aus der häuslichen Abwesenheit der Eltern/Personensorgeberechtigten ergibt. Absatz 2 findet entsprechend Anwendung.

(6) Änderungen des Betreuungsumfanges sollen von den Eltern/Personensorgeberechtigten grundsätzlich bis zum 15. des Vormonats beantragt werden. Die Änderung wird grundsätzlich mit Beginn des der Neuregelung nachfolgenden Monats wirksam. Ausnahmen sind im Antrag zu begründen.

(7) Die Betreuung wird von Montag bis Freitag in der Zeit von 6.00 – 17.00 Uhr gewährleistet. Innerhalb der Öffnungszeiten kann die unter Berücksichtigung des Rechtsanspruchs, vertraglich vereinbarte Betreuungszeit nach Bedarf in Anspruch genommen werden. § 11 Absatz 5 bleibt unberührt.

(8) Zur Sicherung einer qualifizierten pädagogischen Betreuung ist eine Betreuungszeit für Kinder, in deren Familien mindestens ein Teil der Eltern/Personensorgeberechtigten erwerbstätig ist, grundsätzlich in der Kernzeit von 8.00 – 15.00 Uhr vorgesehen. Das Bringen und Abholen eines Kindes ist grundsätzlich in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr und während des Mittagsschlafes/Entspannung nicht vorgesehen.

(9) Kinder ab Schuleintritt werden nur in der vereinbarten Zeit betreut. Für die Betreuung der Kinder bei Unterrichtsausfällen hat die jeweilige Schule Sorge zu tragen.

## **§ 9 Betreuung während der Ferien und Schließtagen**

(1) Während der Ferien und anderen schulfreien Arbeitstagen ist eine Betreuung der Hortkinder während der Öffnungszeiten der Kindertagesstätte möglich.

(2) Für die Inanspruchnahme einer Betreuungszeit für Hortkinder während der Ferien über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit hinaus, wird zusätzlich zum monatlichen Betreuungsgeld eine wöchentliche Gebühr erhoben, eine tageweise Abrechnung ist nicht möglich. Das Essengeld ist im Tagessatz nicht enthalten.

<b>Bis 2 h</b> über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit	10,00 €
<b>Bei mehr als 2 h bis 4 h</b> über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit	15,00 €
<b>Bei mehr als 4 h bis 6 h</b> über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit	20,00 €
<b>Bei mehr als 6 h</b> über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit	25,00 €

(3) Während der Schließtage und der Schließzeiten besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Betreuung in der Kindertagesstätte. Die Schließzeiten der Kindereinrichtungen werden von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und werden bis spätestens 30. Juni des Vorjahres bekannt gegeben. Die Betreuung der Kinder während der Schließzeiten in den Sommer- und/oder Osterferien erfolgt in den vorgesehenen Kindertagesstätten nur auf schriftlichen Antrag und mit Nachweis des Arbeitgebers der Eltern/Personensorgeberechtigten, dass kein Urlaub gewährt werden kann.

(4) Die Betreuung von Kindern mit einem Rechtsanspruch gem. § 2 Absatz 2 dieser Satzung ohne einen gültigen Betreuungsvertrag (Gastkind) ist im Rahmen vorhandener

Platzkapazitäten und auf Antrag der Eltern/Personensorgeberechtigten für max. 10 Tage im Jahr möglich. Der Antrag ist grundsätzlich mindestens einen Monat vor Beginn der Betreuung bei der Stadtverwaltung Kremen, Abt.: Kita/Schule zu stellen. Die Betreuung von Gastkindern wird in pauschalen Tagessätzen abgerechnet. Der Tagessatz beträgt 15,00 € und wird mit einem gesonderten Gebührenbescheid mit Fälligkeit zum folgenden 15. eines Monats erhoben.

### III. Erhebung von Elternbeiträgen

#### § 10 Beiträge und die Entstehung der Beitragspflicht

(1) Für die Inanspruchnahme eines Platzes in der Kindertagesstätte werden zu den Betriebskosten der Kindertagesstätte öffentlich-rechtliche Beiträge in Form von Gebühren erhoben (Elternbeiträge). Die Festsetzung erfolgt durch einen Gebührenbescheid. Die Verpflichtung zur Zahlung des Elternbeitrages gilt unbeschadet der tatsächlichen Inanspruchnahme des Betreuungsplatzes.

(2) Gebührenpflichtig ist gemäß § 17 Absatz 1 KitaG derjenige, dem die Personensorge für das Kind zusteht. Sind mehrere Personen personensorgeberechtigt, so haften sie als Gesamtschuldner für den Elternbeitrag.

(3) Der monatliche Elternbeitrag ist den Tabellen in der Anlage 1 zu entnehmen.

#### § 11 Beitragsregelungen

(1) Betreuungszeiten entsprechend dem Betreuungsbedarf als Bestandteil des Betreuungsvertrages:

Für Kinder im Alter von 0 bis zur Einschulung:

<b>Täglicher Betreuungsumfang</b>	<b>Wöchentlicher Betreuungsumfang</b>
bis 4 Stunden	bis 20 Stunden
bis 5 Stunden	bis 25 Stunden
bis 6 Stunden	bis 30 Stunden
bis 7 Stunden	bis 35 Stunden
bis 8 Stunden	bis 40 Stunden
bis 9 Stunden	bis 45 Stunden
bis 10 Stunden	bis 50 Stunden
über 10 Stunden	über 50 Stunden

Für Kinder von der ersten bis zur Versetzung in die fünfte Schuljahrgangsstufe:

<b>Täglicher Betreuungsumfang</b>	<b>Wöchentlicher Betreuungsumfang</b>
bis 2,5 Stunden	bis 12,5 Stunden
bis 4 Stunden	bis 20 Stunden
bis 5 Stunden	bis 25 Stunden
bis 6 Stunden	bis 30 Stunden
über 6 Stunden	über 30 Stunden

(2) In allen Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Stadt Kremen wird eine Mittagsversorgung angeboten. Neben den Elternbeiträgen ist lt. § 17 Absatz 1 KitaG für das Mittagessen ein Essengeldbeitrag zu entrichten. Das Essengeld wird gemäß § 17 Absatz 3 KitaG als öffentlich-rechtliche Forderung erhoben und ist Bestandteil des Betreuungsvertrages. Die Regelung zur Höhe und zur Erhebung des Essengeldbeitrages ist in der Anlage 2 festgelegt und somit Bestandteil dieser Satzung.

(3) In der Kindertagesstätte wird den Kindern ein regelmäßiges, auf die ausgewogene,

hochwertige Mittagsmahlzeit abgestimmtes Angebot an Getränken, Frühstück und Vesper zur Verfügung gestellt. Die Kosten für dieses Angebot sind Teil der Betriebskosten, die durch den Elternbeitrag berücksichtigt sind.

(4) Maximal vier Wochen vor Entstehung des Rechtsanspruches auf Betreuung besteht gegen Entrichtung des anteiligen Elternbeitrages das Angebot der Eingewöhnung. Die Betreuungszeit während der Eingewöhnung beträgt max. 20 Stunden pro Woche. Die Eingewöhnung wird grundsätzlich in der Zeit von 8.00 – 12.00 Uhr durchgeführt. Grundsätzlich ist ein Kind mindestens eine Woche einzugewöhnen.

(5) Die Eltern/Personensorgeberechtigten sind verpflichtet, die vereinbarte Betreuungszeit im Rahmen der Öffnungszeiten der Kindertagesstätte einzuhalten. Bei der vereinbarten Betreuungsleistung handelt es sich um eine tägliche bzw. wöchentliche Maximalbetreuungszeit. Wird die festgesetzte Betreuungszeit ohne Vereinbarung an mehr als 2 Tagen im Monat überschritten, ist innerhalb der genannten Öffnungszeiten zum regulären Elternbeitrag ein zusätzlicher Beitrag in Höhe von 15,00 € pro Kind und angefangene Stunde zu erheben. Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein zusätzlicher Beitrag in Höhe von 30,00 € pro Kind und angefangene Stunde zu entrichten.

## **§ 12 Einkommen und Auskunftspflichten**

(1) Grundlage für die Ermittlung der Elternbeiträge bildet das Einkommen der Personensorgeberechtigten. Das Einkommen eines nicht personensorgeberechtigten **Elternteils** wird berücksichtigt, sofern dieser in der häuslichen Gemeinschaft mit dem Kind lebt.

(2) Maßgebend sind die Einkünfte der Eltern/Personensorgeberechtigten des vorangegangenen Kalenderjahres. Für die Ermittlung des Elternbeitrages wird der 12. Teil der Summe aller Einkünfte des Jahres zugrunde gelegt. Abweichend von Absatz 2, Satz 2 ist das Zwölfwache der Einkünfte des Antragsmonats (bei Neuaufnahmen und Vertragsänderungen) zuzüglich der noch im Kalenderjahr anfallenden Einkünfte zugrunde zu legen, wenn diese voraussichtlich auf Dauer höher oder niedriger sind, als die Einkünfte der vorangegangenen Kalenderjahres.

(3) Der Ermittlung des Einkommens des/der Beitragspflichtigen werden zugrunde gelegt:

- a) bei nichtselbstständiger Tätigkeit und bei verbeamteten Arbeitnehmern das jährliche Bruttoeinkommen,
- b) bei selbstständiger Tätigkeit aus Gewerbebetrieben, Land- und Forstwirtschaft und freien Berufen die Summe der positiven Einkünfte,
- c) Einkünfte aus Vermietungen und Verpachtungen sowie Einkünfte aus Kapitalvermögen,
- d) sonstige Einnahmen. Zu sonstigen Einnahmen gehören alle Geldbezüge, unabhängig davon, ob sie steuerpflichtig oder steuerfrei sind, die die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit erhöhen, z. B.:
  - Unterhaltsleistungen für den/die Beitragspflichtigen und dessen/deren Kinder,
  - Renten,
  - wegen Geringfügigkeit vom Arbeitgeber pauschal versteuerte Einkommen,
  - Einnahmen nach dem 3. Sozialgesetzbuch, z.B. Unterhaltsgeld, Überbrückungsgeld, Übergangsgeld, Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld, Insolvenzausfallgeld,

- sonstige Leistungen nach anderen Sozialgesetzen, z. B. Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Verletztengeld, Übergangsgeld, Wohngeld, Leistungen nach dem Beamtenversorgungsgesetz und dem Unterhaltssicherungsgesetz.

e) Folgende Leistungen für den/die Beitragspflichtigen gehören nicht zum Jahreseinkommen:

- Leistungen nach dem 11. Sozialgesetzbuch (Pflegegeld),
- Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz für die Kinder der Eltern/Personensorgeberechtigten,
- Kindergeld,
- Das Elterngeld gehört zum positiven Einkommen, soweit es den Freibetrag in Höhe von 300,00 € monatlich überschreitet.

f) Ein Ausgleich mit Verlusten aus anderen Einkunftsarten und mit Verlusten des zusammen veranlagten Elternteils ist nicht zulässig,

g) Bei Lebens-, Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften (Ehe, eheähnlich oder gleichgeschlechtlich) wird das Einkommen beider Partner zugrunde gelegt, sofern sie Eltern des Kindes sind.

h) Bei nachweislich getrennt lebenden Eltern/Personensorgeberechtigten wird anstelle des Einkommens des getrennt lebenden Elternteils die vereinbarte und tatsächlich gezahlte Unterhaltszahlung (auch Unterhaltsvorschuss) zur Berechnung des Einkommens herangezogen. Die Unterhaltszahlung ist anhand geeigneter Unterlagen nachzuweisen.

i) Nachweisbare Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen für nicht zum Haushalt gehörende Familienangehörige können vom Einkommen abgesetzt werden.

j) Sind beide gebührenpflichtigen Elternteile/Personensorgeberechtigte (bzw. der allein erziehende Elternteil) Empfänger von Leistungen der Hilfen zum Lebensunterhalt oder der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII (Drittes und Viertes Kapitel) und Empfänger von Leistungen nach dem SGB II, ist der Mindestbeitrag entsprechend des festgesetzten Betreuungsumfanges der Anlage 1 dieser Satzung zu entrichten.

(4) Von den unter Abs. 3 ermittelten Einkommen sind folgende Pauschalbeiträge abzusetzen:

- |   |      |
|---|------|
| a) bei steuer- und sozialversicherungspflichtigen Einkünften                      | 35 % |
| b) bei Beamtenbezügen   | 25 % |
| c) bei lediglich sozialversicherungs- oder einkommenssteuerpflichtigen Einkünften | 30 % |
| d) bei weder steuer- noch sozialversicherungspflichtigen Einkünften               | 5 %  |

In den Pauschalsätzen a) – d) sind die Werbungskosten berücksichtigt.

Von Sozialleistungen, Elterngeld und Unterhaltsleistungen werden keine Pauschalbeträge abgesetzt. Unterhaltszahlungen der Beitragsschuldner können bis zum gesetzlich



vorgesehenen Umfang vom Einkommen des Unterhaltspflichtigen abgezogen werden, wenn sie auf einer gesetzlichen Verpflichtung beruhen und tatsächlich gezahlt werden.

(5) Die Einkommen sind durch geeignete Unterlagen nachzuweisen. Geeignete Unterlagen sind u.a. Lohn- oder Jahresverdienstbescheinigungen, Einkommensnachweise nach Sozialgesetzbuch (SGB), Einkommenssteuerbescheide. Selbstständige, die noch keinen Einkommenssteuerbescheid erhalten haben, haben ihre Einkünfte im 1. Jahr durch eine aktuelle Selbsteinschätzung nachzuweisen. Vorzulegen sind auch gültige Kindergeldbescheide zum Nachweis der Anzahl der unterhaltsberechtigten Kinder.

(6) Der Beitragsschuldner ist verpflichtet, bei Antragstellung auf Aufnahme des Kindes und danach jährlich dem Träger der Kindertagesstätte Auskunft über seine Einkommensverhältnisse zu geben und dies durch Vorlage geeigneter Belege nachzuweisen. Bei der Einordnung in die Einkommenshöchststufe ist eine Glaubhaftmachung des Einkommens nicht erforderlich, wenn eine schriftliche Anerkennung der Einkommenshöchststufe erfolgt.

(7) Veränderungen des Einkommens sind dem Träger unaufgefordert anzuzeigen. Die Personensorgeberechtigten verpflichten sich mit dem Abschluss des Betreuungsvertrages, eine wesentliche Erhöhung und Verminderung des Einkommens unverzüglich anzuzeigen, damit eine Neufestsetzung erfolgen kann. Eine wesentliche Erhöhung bzw. Verminderung des monatlichen Einkommens liegt vor, wenn dadurch eine höhere oder niedrigere Beitragsstufe erreicht wird.

Eine Neufestsetzung wird wirksam ab dem 1. des Monats, in dem die Verringerung oder Erhöhung des Einkommens eingetreten ist. Eine eventuelle Verrechnung erfolgt mit zukünftig zu zahlenden Beiträgen.

Fehlende, unvollständige oder falsche Angaben zu Einkommenserhöhungen berechtigen die Stadt Kremen zur Nachforderung höherer Elternbeiträge mit Rückwirkung auf den Zeitpunkt der Einkommenserhöhung.

### **§ 13 Festsetzung der Elternbeiträge**

(1) Die Elternbeiträge werden auf der Grundlage der gemäß § 11 und 12 festgelegten Bemessungsgrundlagen und der zu erbringenden Nachweise errechnet und mit Gebührenbescheid für ein Jahr festgesetzt und erhoben. Für ein unterhaltsberechtigtes Kind ist ein Elternbeitrag von 100 % zu entrichten. Bei zwei oder mehreren unterhaltsberechtigten Kindern wird der Elternbeitrag jeweils pro Kind um 10 % gemindert, aber höchstens bis auf den Mindestbeitrag.

(2) Für das laufende Kalenderjahr werden für 11 Monate Elternbeiträge in Höhe des Jahreselternbeitrages in Form von monatlichen Raten erhoben. Der Monat August ist beitragsfrei. Damit werden Tage der Nichtinanspruchnahme der Kindertagesstätte wegen Urlaub und Krankheit pauschal ausgeglichen. Bei Neuansmeldungen im laufenden Jahr ist der Monat August nur beitragsfrei, wenn das Kind bis zum 31.03. des laufenden Jahres angemeldet wird.

(3) Der Essengeldbeitrag in den Kindertagesstätten für Kinder bis zum Schuleintritt wird pauschal in 12 Monatsraten erhoben. 17 Tage im Monat sind kostenpflichtig. Mit den nicht kostenpflichtigen Tagen sind pauschal Ausfallzeiten wie z.B. Urlaub, Schließzeiten/Schließstage oder Krankheit abgegolten. Es erfolgt keine Rückerstattung des Essengeldes.

(4) Erfolgt die Aufnahme des Kindes innerhalb eines Kalenderjahres, werden die Elternbeiträge ab dem Aufnahmemonat, der im Betreuungsvertrag vereinbart wurde, erhoben. Bei Aufnahme eines Kindes vor dem 15. des laufenden Monats ist der volle Elternbeitrag, nach dem 15. des Monats 50 v.H. des für einen Monat zu entrichtenden Elternbeitrags, zu zahlen.

(5) Bei Änderung des vereinbarten Betreuungsumfangs wird der Elternbeitrag ab dem ersten desselben Monats neu ermittelt und mit Bescheid festgesetzt und erhoben.

(6) Erbringen die Eltern/Personensorgeberechtigten keinen, einen unvollständigen oder keinen glaubhaft gemachten Einkommensnachweis, wird das Höchst Einkommen festgesetzt.

(7) Nicht gezahlte Elternbeiträge unterliegen der Beitreibung im Verwaltungsvollstreckungsverfahren.

(8) Die Gebühren werden regelmäßig 1-mal jährlich neu festgesetzt. Dazu müssen von den Eltern/Personensorgeberechtigten die Einkommensnachweise in der Stadtverwaltung Kremmen, Abt. Kita/Schule, bis zum 30.09. eines jeden Jahres vorliegen. Erfolgt innerhalb einer Frist von einem Monat kein, ein unvollständiger oder kein glaubhaft gemachter Einkommensnachweis, findet die Regelung des Absatzes 6 entsprechend Anwendung. Die Stadtverwaltung Kremmen, Abt.: Kita/Schule ist darüber hinaus berechtigt, jederzeit eine Überprüfung des Einkommens vorzunehmen. Sofern sich hieraus eine Abweichung von dem bislang zugrunde gelegten Einkommen ergibt, ist die Stadt Kremmen den Gebührenschuldern gegenüber zur Neufestsetzung rückwirkend auf den Zeitpunkt der Änderung berechtigt.

(9) Bei Übergang von der Krippe zum Kindergarten erfolgt eine Neuberechnung ab dem auf den 3. Geburtstag folgenden Monat. Bei Eintritt in die Grundschule erfolgt auf Antrag der Eltern/Personensorgeberechtigten die Neuberechnung zum Schulbeginn des laufenden Jahres, sofern das Kind auch im Folgemonat im Hort betreut wird.

#### **§ 14 Erhebung der Elternbeiträge / Übernahme der Elternbeiträge**

(1) Beginn und Ende der Beitragspflicht wird in dem abzuschließenden Betreuungsvertrag zwischen dem Träger der Einrichtung und den Eltern/Personensorgeberechtigten geregelt.

(2) Die Elternbeiträge sowie der Essengeldbeitrag für Kinder bis zum Schuleintritt sind entsprechend dem Beitragsbescheid bis zum 15. des jeweiligen Monats zu entrichten.

(3) Die Elternbeitragsschuld besteht auch, wenn das Kind die Kindertagesstätte beispielsweise durch Urlaub oder Krankheit nicht in Anspruch nimmt. Gleiches gilt für die Betreuungszeiten, die aus Gründen höherer Gewalt, z. B. Streik oder Wetterunbilden, nicht in Anspruch genommen werden konnten.

(4) Auf Antrag können die Elternbeiträge ganz oder teilweise vom Jugendamt übernommen werden, wenn die finanzielle Belastung den Eltern/Personensorgeberechtigten nach § 90 Abs. 3 SGB VIII nicht zuzumuten ist. Anträge sind an das Jugendamt des Landkreises Oberhavel zu richten.

(5) Bei ununterbrochener Abwesenheit des Kindes von mindestens einem Monat kann in begründeten Fällen, z.B. bei Kuraufenthalten, Urlaubsaufenthalten oder Erkrankung des Kindes für den Zeitraum eine vollständige Gebührenfreiheit (Eltern- und Essengeldbei-

trag für das jeweilige Kind) gewährt werden. Die Personensorgeberechtigten stellen dazu grundsätzlich vorher einen Antrag und reichen entsprechende Nachweise ein.

(6) Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 3 KitaG übernimmt der zuständige örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei Hilfestellung nach §§ 33, 34 SGB VIII (Vollzeitpflege bzw. Heimunterbringung) die Elternbeiträge in Höhe des Durchschnitts der tatsächlich vereinnahmten Gebühren des Trägers. Der Durchschnittssatz wird jährlich neu ermittelt und angepasst.

### **§ 15 Beendigung des Betreuungsvertrages**

(1) Der Betreuungsvertrag für Kinder im Grundschulalter (Hortbetreuung) endet automatisch mit der Versetzung in die fünfte Klasse, sofern er nicht nach dieser Satzung vorher gekündigt wird. Bestehen die Voraussetzungen für einen Betreuungsanspruch auch in der fünften und sechsten Klasse, so haben die Personensorgeberechtigten hierfür rechtzeitig vorher eine erneute Rechtsanpruchsprüfung zu beantragen.

(2) Die Eltern/Personensorgeberechtigten und der Träger können den Betreuungsvertrag mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende kündigen. Für die Wahrung der Kündigungsfrist ist das Datum des Posteingangs in der Stadtverwaltung Kremmen bzw. das Datum des Poststempels maßgebend.

(3) Die Kündigung bedarf der Schriftform. Wird die Kündigung durch den Träger ausgesprochen, so ist sie schriftlich zu begründen.

(4) Der Träger kann den Vertrag fristlos kündigen und das Kind vom Besuch der Kindertagesstätte ausschließen, wenn die Eltern/Personensorgeberechtigten trotz Mahnung mit ihren Zahlungsverpflichtungen in Höhe von 2 Monatsbeiträgen im Zahlungsrückstand sind und/oder trotz Abmahnung wiederholt gegen die Vereinbarungen im Betreuungsvertrag und/oder wiederholt gegen die Kita-Betreuungs- und Beitragssatzung und/oder die Hausordnung verstoßen. Für eine schriftliche Zahlungsaufforderung werden gemäß Verwaltungsvollstreckungsgesetz des Landes Brandenburg Gebühren erhoben.

(5) Verziehen ein betreutes Kind und dessen Eltern/Personensorgeberechtigte in eine andere Gemeinde, so kann die Stadt Kremmen den Betreuungsvertrag fristgemäß kündigen. Die Absätze 1 bis 4 bleiben unberührt.

(6) Wurde ein Kind zuvor in einer anderen Kindertagesstätte bzw. Kindertagespflege außerhalb des Amtsbereiches der Stadt Kremmen betreut, so ist die Kündigungsbestätigung von der zuletzt besuchten Kindertagesstätte oder Kindertagespflege vorzulegen, um eine Doppelförderung des zu betreuenden Kindes auszuschließen. Diese Pflicht entfällt, sofern das Kind die Kindertagesstätte innerhalb der Stadt Kremmen wechselt.

(7) Wird der Betreuungsvertrag wegen rückständiger Zahlungsverpflichtungen gekündigt, erfolgt eine Neuaufnahme frühestens nach vollständiger Begleichung der Rückstände bzw. einer entsprechenden Zahlungsververeinbarung. Wird die bestehende Zahlungsververeinbarung nicht eingehalten, so berechtigt dies den Träger der Kindertagesstätte zur fristlosen Kündigung des Betreuungsvertrages.

### **§ 16 Kindertagespflege**

(1) Die Erfüllung des Rechtsanspruches auf Betreuung in Kindertagesstätten i. S. d. § 1 Abs. 2 KitaG kann für Kinder bis zum vollendeten dritten Lebensjahr durch eine Tagespflege auf Antrag erfolgen, sofern:

- eine ärztliche Bescheinigung die Unterbringung in einer Kindertagesstätte ausschließt,
- die Arbeitszeiten der Eltern/Personensorgeberechtigten nachweislich dauerhaft nicht mit den Öffnungszeiten vereinbar sind oder
- in den Kindertagesstätten der Stadt Kremmen keine Betreuungsplätze mehr zum gewünschten Zeitpunkt zur Verfügung stehen.

(2) Zwischen den Eltern/Personensorgeberechtigten, der Tagespflegeperson und der Stadt Kremmen ist ein schriftlicher Vertrag über die Betreuung des Kindes abzuschließen.

(3) Alles Weitere wird in der Richtlinie zur Kindertagespflege in der Stadt Kremmen geregelt.

### **§ 17 Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig handelt gemäß § 15 KAG des Landes Brandenburg, wer als Eltern/Personensorgeberechtigte/er leichtfertig,

- a) der Körperschaft, der die Abgabe zusteht oder einer anderen Behörde über abgabenrechtlich erhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder
- b) die Körperschaft, der die Abgabe zusteht, pflichtwidrig über abgabenrechtlich erhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt (leichtfertige Abgabenverkürzung).

(2) Ordnungswidrig handelt ferner, wer vorsätzlich oder leichtfertig,

- a) Belege ausstellt, die in tatsächlicher Hinsicht unrichtig sind oder
- b) den Vorschriften einer Abgabensatzung zur Sicherung der Abgabenerhebung, insbesondere zur Anmeldung und Anzeige von Tatsachen, zur Führung von Aufzeichnungen oder Nachweisen, zur Kennzeichnung oder Vorlegung von Gegenständen oder zur Erhebung und Abführung von Abgaben zuwiderhandelt und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen (Abgabengefährdung).

(3) Die Ordnungswidrigkeit kann in den Fällen des Abs. 1 und 2 mit einer Geldbuße gemäß § 15 KAG des Landes Brandenburg geahndet werden.

(4) Für Ordnungswidrigkeiten nach dieser Satzung ist gem. § 5 Abs. 2, Satz 2 Gemeindeordnung für das Land Brandenburg die zuständige Verwaltungsbehörde der hauptamtliche Bürgermeister der Stadt Kremmen. Die Vorschriften des Gesetzes über die Ordnungswidrigkeiten in der jeweils gültigen Fassung finden entsprechend Anwendung.

### **§ 18 Inkrafttreten / Außerkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die am 26.10.2006 beschlossene KITA-Gebührensatzung der Stadt Kremmen außer Kraft.

Kremmen, den ...

Klaus-Jürgen Sasse  
Bürgermeister der Stadt Kremmen

## Anlage 1 zur Kita-Betreuungssatzung der Stadt Kremen

### 1.1. Monatliche Kita-Beiträge Kinderkrippe (von 0 bis 3 Jahre)

mit 1 unterhaltsberechtigten Kind

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,09 €	16,73 €	20,00 €	20,00 €	21,64 €
14.000,01 - 16.000 €	17,82 €	20,68 €	23,55 €	26,41 €	29,27 €	32,14 €	35,00 €	37,86 €
16.000,01 - 18.000 €	28,94 €	33,59 €	38,24 €	42,89 €	47,54 €	52,19 €	56,84 €	61,49 €
18.000,01 - 20.000 €	40,06 €	46,50 €	52,93 €	59,37 €	65,81 €	72,25 €	78,68 €	85,12 €
20.000,01 - 22.000 €	51,18 €	59,40 €	67,63 €	75,85 €	84,08 €	92,30 €	100,53 €	108,75 €
22.000,01 - 24.000 €	62,30 €	72,31 €	82,32 €	92,33 €	102,34 €	112,36 €	122,37 €	132,38 €
24.000,01 - 26.000 €	73,42 €	85,22 €	97,02 €	108,81 €	120,61 €	132,41 €	144,21 €	156,01 €
26.000,01 - 28.000 €	84,54 €	98,12 €	111,71 €	125,30 €	138,88 €	152,47 €	166,05 €	179,64 €
28.000,01 - 30.000 €	95,66 €	111,03 €	126,40 €	141,78 €	157,15 €	172,52 €	187,89 €	203,27 €
30.000,01 - 32.000 €	106,78 €	123,94 €	141,10 €	158,26 €	175,42 €	192,58 €	209,74 €	226,90 €
32.000,01 - 34.000 €	117,90 €	136,84 €	155,79 €	174,74 €	193,68 €	212,63 €	231,58 €	250,53 €
34.000,01 - 36.000 €	129,02 €	149,75 €	170,48 €	191,22 €	211,95 €	232,69 €	253,42 €	274,16 €
36.000,01 - 38.000 €	140,14 €	162,66 €	185,18 €	207,70 €	230,22 €	252,74 €	275,26 €	297,78 €
38.001,01 - 40.000 €	151,26 €	175,56 €	199,87 €	224,18 €	248,49 €	272,80 €	297,11 €	321,41 €
40.000,01 - 42.000 €	162,38 €	188,47 €	214,57 €	240,66 €	266,76 €	292,85 €	318,95 €	345,04 €
42.000,01 - 44.000 €	173,50 €	201,38 €	229,26 €	257,14 €	285,02 €	312,91 €	340,79 €	368,67 €
44.000,01 - 46.000 €	184,62 €	214,29 €	243,95 €	273,62 €	303,29 €	332,96 €	362,63 €	392,30 €
46.000,01 - 48.000 €	195,74 €	227,19 €	258,65 €	290,10 €	321,56 €	353,02 €	384,47 €	415,93 €
48.000,01 - 50.000 €	206,86 €	240,10 €	273,34 €	306,59 €	339,83 €	373,07 €	406,32 €	439,56 €
50.000,01 - 52.000 €	217,98 €	253,01 €	288,04 €	323,07 €	358,10 €	393,13 €	428,16 €	463,19 €
über 52.000,00 €	229,10 €	265,91 €	302,73 €	339,55 €	376,37 €	413,18 €	450,00 €	486,82 €

**1.2. Monatliche Kita-Beiträge Kinderkrippe (von 0 bis 3 Jahre)**  
**mit 2 unterhaltsberechtigten Kindern**

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,09 €	16,73 €	20,00 €	20,00 €	21,64 €
14.000,01 - 16.000 €	16,04 €	18,61 €	21,19 €	23,77 €	26,35 €	28,92 €	31,50 €	34,08 €
16.000,01 - 18.000 €	26,04 €	30,23 €	34,42 €	38,60 €	42,79 €	46,97 €	51,16 €	55,34 €
18.000,01 - 20.000 €	36,05 €	41,85 €	47,64 €	53,43 €	59,23 €	65,02 €	70,82 €	76,61 €
20.000,01 - 22.000 €	46,06 €	53,46 €	60,86 €	68,27 €	75,67 €	83,07 €	90,47 €	97,88 €
22.000,01 - 24.000 €	56,07 €	65,08 €	74,09 €	83,10 €	92,11 €	101,12 €	110,13 €	119,14 €
24.000,01 - 26.000 €	66,08 €	76,69 €	87,31 €	97,93 €	108,55 €	119,17 €	129,79 €	140,41 €
26.000,01 - 28.000 €	76,08 €	88,31 €	100,54 €	112,77 €	124,99 €	137,22 €	149,45 €	161,67 €
28.000,01 - 30.000 €	86,09 €	99,93 €	113,76 €	127,60 €	141,43 €	155,27 €	169,11 €	182,94 €
30.000,01 - 32.000 €	96,10 €	111,54 €	126,99 €	142,43 €	157,88 €	173,32 €	188,76 €	204,21 €
32.000,01 - 34.000 €	106,11 €	123,16 €	140,21 €	157,26 €	174,32 €	191,37 €	208,42 €	225,47 €
34.000,01 - 36.000 €	116,11 €	134,78 €	153,44 €	172,10 €	190,76 €	209,42 €	228,08 €	246,74 €
36.000,01 - 38.000 €	126,12 €	146,39 €	166,66 €	186,93 €	207,20 €	227,47 €	247,74 €	268,01 €
38.001,01 - 40.000 €	136,13 €	158,01 €	179,89 €	201,76 €	223,64 €	245,52 €	267,39 €	289,27 €
40.000,01 - 42.000 €	146,14 €	169,62 €	193,11 €	216,60 €	240,08 €	263,57 €	287,05 €	310,54 €
42.000,01 - 44.000 €	156,15 €	181,24 €	206,33 €	231,43 €	256,52 €	281,62 €	306,71 €	331,80 €
44.000,01 - 46.000 €	166,15 €	192,86 €	219,56 €	246,26 €	272,96 €	299,67 €	326,37 €	353,07 €
46.000,01 - 48.000 €	176,16 €	204,47 €	232,78 €	261,09 €	289,40 €	317,72 €	346,03 €	374,34 €
48.000,01 - 50.000 €	186,17 €	216,09 €	246,01 €	275,93 €	305,85 €	335,77 €	365,68 €	395,60 €
50.000,01 - 52.000 €	196,18 €	227,71 €	259,23 €	290,76 €	322,29 €	353,81 €	385,34 €	416,87 €
über 52.000,00 €	206,19 €	239,32 €	272,46 €	305,59 €	338,73 €	371,86 €	405,00 €	438,14 €



### 1.3. Monatliche Kita-Beiträge Kinderkrippe (von 0 bis 3 Jahre) mit 3 unterhaltsberechtigten Kindern

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,09 €	16,73 €	20,00 €	20,00 €	21,64 €
14.000,01 - 16.000 €	15,00 €	16,55 €	18,84 €	21,13 €	23,42 €	25,71 €	28,00 €	30,29 €
16.000,01 - 18.000 €	23,15 €	26,87 €	30,59 €	34,31 €	38,03 €	41,75 €	45,47 €	49,19 €
18.000,01 - 20.000 €	32,05 €	37,20 €	42,35 €	47,50 €	52,65 €	57,80 €	62,95 €	68,10 €
20.000,01 - 22.000 €	40,94 €	47,52 €	54,10 €	60,68 €	67,26 €	73,84 €	80,42 €	87,00 €
22.000,01 - 24.000 €	49,84 €	57,85 €	65,86 €	73,87 €	81,88 €	89,89 €	97,89 €	105,90 €
24.000,01 - 26.000 €	58,73 €	68,17 €	77,61 €	87,05 €	96,49 €	105,93 €	115,37 €	124,81 €
26.000,01 - 28.000 €	67,63 €	78,50 €	89,37 €	100,24 €	111,10 €	121,97 €	132,84 €	143,71 €
28.000,01 - 30.000 €	76,53 €	88,82 €	101,12 €	113,42 €	125,72 €	138,02 €	150,32 €	162,61 €
30.000,01 - 32.000 €	85,42 €	99,15 €	112,88 €	126,61 €	140,33 €	154,06 €	167,79 €	181,52 €
32.000,01 - 34.000 €	94,32 €	109,48 €	124,63 €	139,79 €	154,95 €	170,11 €	185,26 €	200,42 €
34.000,01 - 36.000 €	103,21 €	119,80 €	136,39 €	152,98 €	169,56 €	186,15 €	202,74 €	219,32 €
36.000,01 - 38.000 €	112,11 €	130,13 €	148,14 €	166,16 €	184,18 €	202,19 €	220,21 €	238,23 €
38.001,01 - 40.000 €	121,01 €	140,45 €	159,90 €	179,34 €	198,79 €	218,24 €	237,68 €	257,13 €
40.000,01 - 42.000 €	129,90 €	150,78 €	171,65 €	192,53 €	213,41 €	234,28 €	255,16 €	276,03 €
42.000,01 - 44.000 €	138,80 €	161,10 €	183,41 €	205,71 €	228,02 €	250,33 €	272,63 €	294,94 €
44.000,01 - 46.000 €	147,69 €	171,43 €	195,16 €	218,90 €	242,63 €	266,37 €	290,11 €	313,84 €
46.000,01 - 48.000 €	156,59 €	181,75 €	206,92 €	232,08 €	257,25 €	282,41 €	307,58 €	332,74 €
48.000,01 - 50.000 €	165,48 €	192,08 €	218,67 €	245,27 €	271,86 €	298,46 €	325,05 €	351,65 €
50.000,01 - 52.000 €	174,38 €	202,40 €	230,43 €	258,45 €	286,48 €	314,50 €	342,53 €	370,55 €
über 52.000,00 €	183,28 €	212,73 €	242,18 €	271,64 €	301,09 €	330,55 €	360,00 €	389,45 €

**1.4. Monatliche Kita-Beiträge Kinderkrippe (von 0 bis 3 Jahre)**  
**mit 4 unterhaltsberechtigten Kindern**

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,09 €	16,73 €	20,00 €	20,00 €	21,64 €
14.000,01 - 16.000 €	15,00 €	15,00 €	16,48 €	18,49 €	20,49 €	22,50 €	24,50 €	26,50 €
16.000,01 - 18.000 €	20,26 €	23,51 €	26,77 €	30,02 €	33,28 €	36,53 €	39,79 €	43,04 €
18.000,01 - 20.000 €	28,04 €	32,55 €	37,05 €	41,56 €	46,07 €	50,57 €	55,08 €	59,59 €
20.000,01 - 22.000 €	35,82 €	41,58 €	47,34 €	53,10 €	58,85 €	64,61 €	70,37 €	76,13 €
22.000,01 - 24.000 €	43,61 €	50,62 €	57,62 €	64,63 €	71,64 €	78,65 €	85,66 €	92,67 €
24.000,01 - 26.000 €	51,39 €	59,65 €	67,91 €	76,17 €	84,43 €	92,69 €	100,95 €	109,21 €
26.000,01 - 28.000 €	59,18 €	68,69 €	78,20 €	87,71 €	97,22 €	106,73 €	116,24 €	125,75 €
28.000,01 - 30.000 €	66,96 €	77,72 €	88,48 €	99,24 €	110,00 €	120,77 €	131,53 €	142,29 €
30.000,01 - 32.000 €	74,74 €	86,76 €	98,77 €	110,78 €	122,79 €	134,80 €	146,82 €	158,83 €
32.000,01 - 34.000 €	82,53 €	95,79 €	109,05 €	122,32 €	135,58 €	148,84 €	162,11 €	175,37 €
34.000,01 - 36.000 €	90,31 €	104,83 €	119,34 €	133,85 €	148,37 €	162,88 €	177,39 €	191,91 €
36.000,01 - 38.000 €	98,10 €	113,86 €	129,63 €	145,39 €	161,15 €	176,92 €	192,68 €	208,45 €
38.001,01 - 40.000 €	105,88 €	122,90 €	139,91 €	156,93 €	173,94 €	190,96 €	207,97 €	224,99 €
40.000,01 - 42.000 €	113,66 €	131,93 €	150,20 €	168,46 €	186,73 €	205,00 €	223,26 €	241,53 €
42.000,01 - 44.000 €	121,45 €	140,96 €	160,48 €	180,00 €	199,52 €	219,04 €	238,55 €	258,07 €
44.000,01 - 46.000 €	129,23 €	150,00 €	170,77 €	191,54 €	212,31 €	233,07 €	253,84 €	274,61 €
46.000,01 - 48.000 €	137,01 €	159,03 €	181,05 €	203,07 €	225,09 €	247,11 €	269,13 €	291,15 €
48.000,01 - 50.000 €	144,80 €	168,07 €	191,34 €	214,61 €	237,88 €	261,15 €	284,42 €	307,69 €
50.000,01 - 52.000 €	152,58 €	177,10 €	201,63 €	226,15 €	250,67 €	275,19 €	299,71 €	324,23 €
über 52.000,00 €	160,37 €	186,14 €	211,91 €	237,68 €	263,46 €	289,23 €	315,00 €	340,77 €



## 2.1. Monatliche Kita-Beiträge - Kindergarten

(3 Jahre bis zum Wechsel in die Grundschule)

mit 1 unterhaltsberechtigten Kind

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €
14.000,01 - 16.000 €	15,00 €	15,89 €	17,72 €	19,54 €	21,36 €	23,18 €	25,00 €	27,50 €
16.000,01 - 18.000 €	22,96 €	25,93 €	28,90 €	31,88 €	34,85 €	37,82 €	40,79 €	44,87 €
18.000,01 - 20.000 €	31,85 €	35,97 €	40,09 €	44,22 €	48,34 €	52,46 €	56,58 €	62,24 €
20.000,01 - 22.000 €	40,74 €	46,01 €	51,28 €	56,55 €	61,83 €	67,10 €	72,37 €	79,61 €
22.000,01 - 24.000 €	49,63 €	56,05 €	62,47 €	68,89 €	75,31 €	81,74 €	88,16 €	96,97 €
24.000,01 - 26.000 €	58,52 €	66,09 €	73,66 €	81,23 €	88,80 €	96,38 €	103,95 €	114,34 €
26.000,01 - 28.000 €	67,41 €	76,13 €	84,85 €	93,57 €	102,29 €	111,02 €	119,74 €	131,71 €
28.000,01 - 30.000 €	76,29 €	86,17 €	96,04 €	105,91 €	115,78 €	125,65 €	135,53 €	149,08 €
30.000,01 - 32.000 €	85,18 €	96,21 €	107,23 €	118,25 €	129,27 €	140,29 €	151,32 €	166,45 €
32.000,01 - 34.000 €	94,07 €	106,24 €	118,42 €	130,59 €	142,76 €	154,93 €	167,11 €	183,82 €
34.000,01 - 36.000 €	102,96 €	116,28 €	129,61 €	142,93 €	156,25 €	169,57 €	182,89 €	201,18 €
36.000,01 - 38.000 €	111,85 €	126,32 €	140,79 €	155,27 €	169,74 €	184,21 €	198,68 €	218,55 €
38.001,01 - 40.000 €	120,74 €	136,36 €	151,98 €	167,61 €	183,23 €	198,85 €	214,47 €	235,92 €
40.000,01 - 42.000 €	129,63 €	146,40 €	163,17 €	179,94 €	196,72 €	213,49 €	230,26 €	253,29 €
42.000,01 - 44.000 €	138,52 €	156,44 €	174,36 €	192,28 €	210,21 €	228,13 €	246,05 €	270,66 €
44.000,01 - 46.000 €	147,40 €	166,48 €	185,55 €	204,62 €	223,70 €	242,77 €	261,84 €	288,03 €
46.000,01 - 48.000 €	156,29 €	176,52 €	196,74 €	216,96 €	237,19 €	257,41 €	277,63 €	305,39 €
48.000,01 - 50.000 €	165,18 €	186,55 €	207,93 €	229,30 €	250,67 €	272,05 €	293,42 €	322,76 €
50.000,01 - 52.000 €	174,07 €	196,59 €	219,12 €	241,64 €	264,16 €	286,69 €	309,21 €	340,13 €
über 52.000,00 €	182,96 €	206,63 €	230,31 €	253,98 €	277,65 €	301,33 €	325,00 €	357,50 €

**2.2. Monatliche Kita-Beiträge Kindergarten**  
**(von 3 Jahren bis zum Wechsel in die Grundschule)**  
**mit 2 unterhaltsberechtigten Kindern**

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €
14.000,01 - 16.000 €	15,00 €	15,00 €	15,94 €	17,58 €	19,22 €	20,86 €	22,50 €	24,75 €
16.000,01 - 18.000 €	20,67 €	23,34 €	26,01 €	28,69 €	31,36 €	34,04 €	36,71 €	40,38 €
18.000,01 - 20.000 €	28,67 €	32,38 €	36,08 €	39,79 €	43,50 €	47,21 €	50,92 €	56,01 €
20.000,01 - 22.000 €	36,67 €	41,41 €	46,15 €	50,90 €	55,64 €	60,39 €	65,13 €	71,64 €
22.000,01 - 24.000 €	44,67 €	50,45 €	56,22 €	62,00 €	67,78 €	73,56 €	79,34 €	87,28 €
24.000,01 - 26.000 €	52,67 €	59,48 €	66,29 €	73,11 €	79,92 €	86,74 €	93,55 €	102,91 €
26.000,01 - 28.000 €	60,67 €	68,51 €	76,36 €	84,21 €	92,06 €	99,91 €	107,76 €	118,54 €
28.000,01 - 30.000 €	68,67 €	77,55 €	86,43 €	95,32 €	104,20 €	113,09 €	121,97 €	134,17 €
30.000,01 - 32.000 €	76,66 €	86,58 €	96,50 €	106,42 €	116,34 €	126,26 €	136,18 €	149,80 €
32.000,01 - 34.000 €	84,66 €	95,62 €	106,57 €	117,53 €	128,48 €	139,44 €	150,39 €	165,43 €
34.000,01 - 36.000 €	92,66 €	104,65 €	116,64 €	128,63 €	140,63 €	152,62 €	164,61 €	181,07 €
36.000,01 - 38.000 €	100,66 €	113,69 €	126,71 €	139,74 €	152,77 €	165,79 €	178,82 €	196,70 €
38.001,01 - 40.000 €	108,66 €	122,72 €	136,78 €	150,85 €	164,91 €	178,97 €	193,03 €	212,33 €
40.000,01 - 42.000 €	116,66 €	131,76 €	146,85 €	161,95 €	177,05 €	192,14 €	207,24 €	227,96 €
42.000,01 - 44.000 €	124,66 €	140,79 €	156,92 €	173,06 €	189,19 €	205,32 €	221,45 €	243,59 €
44.000,01 - 46.000 €	132,66 €	149,83 €	167,00 €	184,16 €	201,33 €	218,49 €	235,66 €	259,22 €
46.000,01 - 48.000 €	140,66 €	158,86 €	177,07 €	195,27 €	213,47 €	231,67 €	249,87 €	274,86 €
48.000,01 - 50.000 €	148,66 €	167,90 €	187,14 €	206,37 €	225,61 €	244,84 €	264,08 €	290,49 €
50.000,01 - 52.000 €	156,66 €	176,93 €	197,21 €	217,48 €	237,75 €	258,02 €	278,29 €	306,12 €
über 52.000,00 €	164,66 €	185,97 €	207,28 €	228,58 €	249,89 €	271,19 €	292,50 €	321,75 €

**2.3. Monatliche Kita-Beiträge Kindergarten**  
**(von 3 Jahren bis zum Wechsel in die Grundschule)**  
**mit 3 unterhaltsberechtigten Kindern**

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €
14.000,01 - 16.000 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,63 €	17,09 €	18,54 €	20,00 €	22,00 €
16.000,01 - 18.000 €	18,37 €	20,75 €	23,12 €	25,50 €	27,88 €	30,25 €	32,63 €	35,89 €
18.000,01 - 20.000 €	25,48 €	28,78 €	32,07 €	35,37 €	38,67 €	41,97 €	45,26 €	49,79 €
20.000,01 - 22.000 €	32,59 €	36,81 €	41,03 €	45,24 €	49,46 €	53,68 €	57,89 €	63,68 €
22.000,01 - 24.000 €	39,70 €	44,84 €	49,98 €	55,11 €	60,25 €	65,39 €	70,53 €	77,58 €
24.000,01 - 26.000 €	46,81 €	52,87 €	58,93 €	64,99 €	71,04 €	77,10 €	83,16 €	91,47 €
26.000,01 - 28.000 €	53,92 €	60,90 €	67,88 €	74,86 €	81,83 €	88,81 €	95,79 €	105,37 €
28.000,01 - 30.000 €	61,04 €	68,93 €	76,83 €	84,73 €	92,63 €	100,52 €	108,42 €	119,26 €
30.000,01 - 32.000 €	68,15 €	76,96 €	85,78 €	94,60 €	103,42 €	112,23 €	121,05 €	133,16 €
32.000,01 - 34.000 €	75,26 €	85,00 €	94,73 €	104,47 €	114,21 €	123,95 €	133,68 €	147,05 €
34.000,01 - 36.000 €	82,37 €	93,03 €	103,68 €	114,34 €	125,00 €	135,66 €	146,32 €	160,95 €
36.000,01 - 38.000 €	89,48 €	101,06 €	112,64 €	124,21 €	135,79 €	147,37 €	158,95 €	174,84 €
38.001,01 - 40.000 €	96,59 €	109,09 €	121,59 €	134,08 €	146,58 €	159,08 €	171,58 €	188,74 €
40.000,01 - 42.000 €	103,70 €	117,12 €	130,54 €	143,96 €	157,37 €	170,79 €	184,21 €	202,63 €
42.000,01 - 44.000 €	110,81 €	125,15 €	139,49 €	153,83 €	168,17 €	182,50 €	196,84 €	216,53 €
44.000,01 - 46.000 €	117,92 €	133,18 €	148,44 €	163,70 €	178,96 €	194,22 €	209,47 €	230,42 €
46.000,01 - 48.000 €	125,03 €	141,21 €	157,39 €	173,57 €	189,75 €	205,93 €	222,11 €	244,32 €
48.000,01 - 50.000 €	132,15 €	149,24 €	166,34 €	183,44 €	200,54 €	217,64 €	234,74 €	258,21 €
50.000,01 - 52.000 €	139,26 €	157,27 €	175,29 €	193,31 €	211,33 €	229,35 €	247,37 €	272,11 €
über 52.000,00 €	146,37 €	165,31 €	184,24 €	203,18 €	222,12 €	241,06 €	260,00 €	286,00 €

**2.4. Monatliche Kita-Beiträge Kindergarten**  
**(von 3 Jahren bis zum Wechsel in die Grundschule)**  
**mit 4 unterhaltsberechtigten Kindern**

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche Betreuungszeit							
	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	bis 7 Stunden	bis 8 Stunden	bis 9 Stunden	bis 10 Stunden	über 10 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €
14.000,01 - 16.000 €	15,00 €	11,13 €	15,00 €	13,68 €	14,95 €	16,23 €	17,50 €	35,00 €
16.000,01 - 18.000 €	16,07 €	18,15 €	20,23 €	22,31 €	24,39 €	26,47 €	28,55 €	31,41 €
18.000,01 - 20.000 €	22,30 €	25,18 €	28,07 €	30,95 €	33,84 €	36,72 €	39,61 €	43,57 €
20.000,01 - 22.000 €	28,52 €	32,21 €	35,90 €	39,59 €	43,28 €	46,97 €	50,66 €	55,72 €
22.000,01 - 24.000 €	34,74 €	39,24 €	43,73 €	48,23 €	52,72 €	57,22 €	61,71 €	67,88 €
24.000,01 - 26.000 €	40,96 €	46,26 €	51,56 €	56,86 €	62,16 €	67,46 €	72,76 €	80,04 €
26.000,01 - 28.000 €	47,18 €	53,29 €	59,39 €	65,50 €	71,61 €	77,71 €	83,82 €	92,20 €
28.000,01 - 30.000 €	53,41 €	60,32 €	67,23 €	74,14 €	81,05 €	87,96 €	94,87 €	104,36 €
30.000,01 - 32.000 €	59,63 €	67,34 €	75,06 €	82,77 €	90,49 €	98,21 €	105,92 €	116,51 €
32.000,01 - 34.000 €	65,85 €	74,37 €	82,89 €	91,41 €	99,93 €	108,45 €	116,97 €	128,67 €
34.000,01 - 36.000 €	72,07 €	81,40 €	90,72 €	100,05 €	109,38 €	118,70 €	128,03 €	140,83 €
36.000,01 - 38.000 €	78,29 €	88,43 €	98,56 €	108,69 €	118,82 €	128,95 €	139,08 €	152,99 €
38.001,01 - 40.000 €	84,52 €	95,45 €	106,39 €	117,32 €	128,26 €	139,20 €	150,13 €	165,14 €
40.000,01 - 42.000 €	90,74 €	102,48 €	114,22 €	125,96 €	137,70 €	149,44 €	161,18 €	177,30 €
42.000,01 - 44.000 €	96,96 €	109,51 €	122,05 €	134,60 €	147,14 €	159,69 €	172,24 €	189,46 €
44.000,01 - 46.000 €	103,18 €	116,53 €	129,89 €	143,24 €	156,59 €	169,94 €	183,29 €	201,62 €
46.000,01 - 48.000 €	109,40 €	123,56 €	137,72 €	151,87 €	166,03 €	180,19 €	194,34 €	213,78 €
48.000,01 - 50.000 €	115,63 €	130,59 €	145,55 €	160,51 €	175,47 €	190,43 €	205,39 €	225,93 €
50.000,01 - 52.000 €	121,85 €	137,62 €	153,38 €	169,15 €	184,91 €	200,68 €	216,45 €	238,09 €
über 52.000,00 €	128,07 €	144,64 €	161,21 €	177,79 €	194,36 €	210,93 €	227,50 €	250,25 €



### 3.1. Monatliche Kita-Beiträge für den Hort mit 1 unterhaltsberechtigten Kind

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche maximale Betreuungszeit				
	bis 2,5 Stunden	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	über 6 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €
14.000,01 - 16.000 €	10,00 €	11,80 €	13,17 €	14,53 €	15,90 €
16.000,01 - 18.000 €	16,93 €	20,49 €	22,87 €	25,24 €	27,62 €
18.000,01 - 20.000 €	24,12 €	29,19 €	32,57 €	35,95 €	39,33 €
20.000,01 - 22.000 €	31,30 €	37,88 €	42,27 €	46,66 €	51,05 €
22.000,01 - 24.000 €	38,49 €	46,58 €	51,97 €	57,37 €	62,76 €
24.000,01 - 26.000 €	45,67 €	55,27 €	61,68 €	68,08 €	74,48 €
26.000,01 - 28.000 €	52,86 €	63,97 €	71,38 €	78,79 €	86,19 €
28.000,01 - 30.000 €	60,04 €	72,66 €	81,08 €	89,49 €	97,91 €
30.000,01 - 32.000 €	67,22 €	81,36 €	90,78 €	100,20 €	109,63 €
32.000,01 - 34.000 €	74,41 €	90,05 €	100,48 €	110,91 €	121,34 €
34.000,01 - 36.000 €	81,59 €	98,75 €	110,18 €	121,62 €	133,06 €
36.000,01 - 38.000 €	88,78 €	107,44 €	119,89 €	132,33 €	144,77 €
38.001,01 - 40.000 €	95,96 €	116,14 €	129,59 €	143,04 €	156,49 €
40.000,01 - 42.000 €	103,14 €	124,83 €	139,29 €	153,75 €	168,21 €
42.000,01 - 44.000 €	110,33 €	133,53 €	148,99 €	164,46 €	179,92 €
44.000,01 - 46.000 €	117,51 €	142,22 €	158,69 €	175,16 €	191,64 €
46.000,01 - 48.000 €	124,70 €	150,92 €	168,39 €	185,87 €	203,35 €
48.000,01 - 50.000 €	131,88 €	159,61 €	178,10 €	196,58 €	215,07 €
50.000,01 - 52.000 €	139,07 €	168,31 €	187,80 €	207,29 €	226,78 €
über 52.000,00 €	146,25 €	177,00 €	197,50 €	218,00 €	238,50 €

### 3.2. Monatliche Kita-Beiträge für den Hort mit 2 unterhaltsberechtigten Kindern

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche maximale Betreuungszeit				
	bis 2,5 Stunden	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	über 6 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €
14.000,01 - 16.000 €	10,00 €	10,62 €	11,85 €	13,08 €	14,31 €
16.000,01 - 18.000 €	15,24 €	18,45 €	20,58 €	22,72 €	24,85 €
18.000,01 - 20.000 €	21,71 €	26,27 €	29,31 €	32,36 €	35,40 €
20.000,01 - 22.000 €	28,17 €	34,10 €	38,04 €	41,99 €	45,94 €
22.000,01 - 24.000 €	34,64 €	41,92 €	46,78 €	51,63 €	56,49 €
24.000,01 - 26.000 €	41,10 €	49,75 €	55,51 €	61,27 €	67,03 €
26.000,01 - 28.000 €	47,57 €	57,57 €	64,24 €	70,91 €	77,58 €
28.000,01 - 30.000 €	54,04 €	65,40 €	72,97 €	80,55 €	88,12 €
30.000,01 - 32.000 €	60,50 €	73,22 €	81,70 €	90,18 €	98,66 €
32.000,01 - 34.000 €	66,97 €	81,05 €	90,43 €	99,82 €	109,21 €
34.000,01 - 36.000 €	73,43 €	88,87 €	99,17 €	109,46 €	119,75 €
36.000,01 - 38.000 €	79,90 €	96,70 €	107,90 €	119,10 €	130,30 €
38.001,01 - 40.000 €	86,36 €	104,52 €	116,63 €	128,73 €	140,84 €
40.000,01 - 42.000 €	92,83 €	112,35 €	125,36 €	138,37 €	151,38 €
42.000,01 - 44.000 €	99,30 €	120,17 €	134,09 €	148,01 €	161,93 €
44.000,01 - 46.000 €	105,76 €	128,00 €	142,82 €	157,65 €	172,47 €
46.000,01 - 48.000 €	112,23 €	135,82 €	151,56 €	167,29 €	183,02 €
48.000,01 - 50.000 €	118,69 €	143,65 €	160,29 €	176,92 €	193,56 €
50.000,01 - 52.000 €	125,16 €	151,47 €	169,02 €	186,56 €	204,11 €
über 52.000,00 €	131,63 €	159,30 €	177,75 €	196,20 €	214,65 €

### 3.3. Monatliche Kita-Beiträge für den Hort mit 3 unterhaltsberechtigten Kindern

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche maximale Betreuungszeit				
	bis 2,5 Stunden	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	über 6 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €
14.000,01 - 16.000 €	10,00 €	10,00 €	10,53 €	11,63 €	12,72 €
16.000,01 - 18.000 €	13,55 €	16,40 €	18,29 €	20,19 €	22,09 €
18.000,01 - 20.000 €	19,29 €	23,35 €	26,06 €	28,76 €	31,47 €
20.000,01 - 22.000 €	25,04 €	30,31 €	33,82 €	37,33 €	40,84 €
22.000,01 - 24.000 €	30,79 €	37,26 €	41,58 €	45,89 €	50,21 €
24.000,01 - 26.000 €	36,54 €	44,22 €	49,34 €	54,46 €	59,58 €
26.000,01 - 28.000 €	42,28 €	51,17 €	57,10 €	63,03 €	68,96 €
28.000,01 - 30.000 €	48,03 €	58,13 €	64,86 €	71,60 €	78,33 €
30.000,01 - 32.000 €	53,78 €	65,09 €	72,62 €	80,16 €	87,70 €
32.000,01 - 34.000 €	59,53 €	72,04 €	80,39 €	88,73 €	97,07 €
34.000,01 - 36.000 €	65,27 €	79,00 €	88,15 €	97,30 €	106,45 €
36.000,01 - 38.000 €	71,02 €	85,95 €	95,91 €	105,86 €	115,82 €
38.001,01 - 40.000 €	76,77 €	92,91 €	103,67 €	114,43 €	125,19 €
40.000,01 - 42.000 €	82,52 €	99,87 €	111,43 €	123,00 €	134,56 €
42.000,01 - 44.000 €	88,26 €	106,82 €	119,19 €	131,56 €	143,94 €
44.000,01 - 46.000 €	94,01 €	113,78 €	126,95 €	140,13 €	153,31 €
46.000,01 - 48.000 €	99,76 €	120,73 €	134,72 €	148,70 €	162,68 €
48.000,01 - 50.000 €	105,51 €	127,69 €	142,48 €	157,27 €	172,05 €
50.000,01 - 52.000 €	111,25 €	134,64 €	150,24 €	165,83 €	181,43 €
über 52.000,00 €	117,00 €	141,60 €	158,00 €	174,40 €	190,80 €

### 3.4. Monatliche Kita-Beiträge für den Hort mit 4 unterhaltsberechtigten Kindern

Jahresnetto- einkommen	tägliche durchschnittliche maximale Betreuungszeit				
	bis 2,5 Stunden	bis 4 Stunden	bis 5 Stunden	bis 6 Stunden	über 6 Stunden
Mindestbeitrag bis 14.000,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €
14.000,01 - 16.000 €	10,00 €	10,00 €	10,00 €	10,17 €	11,13 €
16.000,01 - 18.000 €	11,85 €	14,35 €	16,01 €	17,67 €	19,33 €
18.000,01 - 20.000 €	16,88 €	20,43 €	22,80 €	25,17 €	27,53 €
20.000,01 - 22.000 €	21,91 €	26,52 €	29,59 €	32,66 €	35,73 €
22.000,01 - 24.000 €	26,94 €	32,61 €	36,38 €	40,16 €	43,93 €
24.000,01 - 26.000 €	31,97 €	38,69 €	43,17 €	47,65 €	52,14 €
26.000,01 - 28.000 €	37,00 €	44,78 €	49,96 €	55,15 €	60,34 €
28.000,01 - 30.000 €	42,03 €	50,86 €	56,76 €	62,65 €	68,54 €
30.000,01 - 32.000 €	47,06 €	56,95 €	63,55 €	70,14 €	76,74 €
32.000,01 - 34.000 €	52,09 €	63,04 €	70,34 €	77,64 €	84,94 €
34.000,01 - 36.000 €	57,11 €	69,12 €	77,13 €	85,13 €	93,14 €
36.000,01 - 38.000 €	62,14 €	75,21 €	83,92 €	92,63 €	101,34 €
38.001,01 - 40.000 €	67,17 €	81,30 €	90,71 €	100,13 €	109,54 €
40.000,01 - 42.000 €	72,20 €	87,38 €	97,50 €	107,62 €	117,74 €
42.000,01 - 44.000 €	77,23 €	93,47 €	104,29 €	115,12 €	125,94 €
44.000,01 - 46.000 €	82,26 €	99,55 €	111,09 €	122,62 €	134,15 €
46.000,01 - 48.000 €	87,29 €	105,64 €	117,88 €	130,11 €	142,35 €
48.000,01 - 50.000 €	92,32 €	111,73 €	124,67 €	137,61 €	150,55 €
50.000,01 - 52.000 €	97,35 €	117,81 €	131,46 €	145,10 €	158,75 €
über 52.000,00 €	102,38 €	123,90 €	138,25 €	152,60 €	166,95 €



## Anlage 2

### Tabelle zur Festlegung des Essensgeldes in den Kindertagesstätten der Stadt Kremen

Der Essensgeldbeitrag wird wie folgt festgelegt:

<p>Kinderkrippe und Kindergarten (0 Jahre bis Schuleintritt)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Als Bestandteil des Betreuungsvertrages</li><li>• Erhebung durch Gebührenbescheid</li></ul>	<p>1,80 € / Portion x 17 Tage</p>	<p>30,60 € / Monat</p>
<p>Schüler der 1 – 10. Klasse</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kauf von Essenmarken</li><li>• Direktverkauf am Tresen</li></ul>	<p>2,10 € / Portion</p>	